

Erledigt

Aus alt mach neu | Hacki mit AMD A8-6600K

Beitrag von „JanSe“ vom 29. Mai 2017, 20:31

Moinsen,

ich habe nun lange Zeit Win10 ertragen und überlege nun, aus der Mühle zumindest mal Probeweise einen guten Hacky zu machen.

M.H. der Wiki habe ich mir erstmal einen groben Überblick verschafft (wusste gar nicht mehr, dass ich hier seit 2015 einen Account hab 😄), habe mich aber jetzt noch nicht zu sehr hineingearbeitet (KEXT, DSDT usw.) bin mir aber sicher, dass, wenn es so werden sollte, die Wahl auf Clover fällt.

Bevor ich, wie gesagt, das alles in Angriff nehmen möchte, würde ich mich hier gerne informieren, ob sich denn dann auch die Arbeit lohnen würde.

Hier einfach mal kurz und knapp das aktuelle System:

CPU: AMD A8-6600K (und da fängt der ganze Spaß schon an, soweit ich schon gelesen hab)

Mainboard: Gigabyte F2A88XM-D3H

GraKa: AMD Radeon HD 8570D

Alles andere findet ihr auch hier zur [detaillierten Übersicht](#) (ich weiß leider nicht, in wie weit das oben reicht).

Mir geht es ehern darum, mit MacOS zu arbeiten, weniger, eine übelste Monstermaschine zu besitzen (nur vorsorglich für die, die ein anderes Setup vorschlagen wollten; das kommt erst zu Abi :P). Später sollte aber noch Windows 7 als Zweitsystem drauf kommen.

Thxalot schonmal,

JanSe

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Mai 2017, 23:28

Die integrierte Grafik wird nicht voll laufen. Seperate Grafikkarte wäre gut. z.B. 8400GS

Zum lesen [AMD Hackintosh Guide](#)

Beitrag von „JanSe“ vom 30. Mai 2017, 06:24

Moinsen,

Danke für den Tipp. Die GPU ist ja sogar überraschend günstig

Thxalot,
JanSe

Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Mai 2017, 07:07

Noch mal ein Willkommen im Hackintosh Forum.

Du hast nicht zufällig einen weiteren Hackintosh oder echten Mac in der Familie, das würde die Arbeit um einiges erleichtern, grundsätzlich sollte es aber mit deinem AMD Setup laufen.

Edit: ich habe den Thread mal in das AMD Unterforum verschoben.

Beitrag von „JanSe“ vom 30. Mai 2017, 16:01

Danke für die Antworten.

Leider hab ich keinen Mac parat, um alles zum Laufen zu bringen (nachher schau ich mal, ob ich eine VM zum Laufen bekomme).

Habt ihr Erfahrung, wie das mit MultiBeast aussieht? Ist zwar nicht das Gelbe vom Ei und es muss noch viel danach gemacht werden, aber für mich scheint das vorerst eine gute Möglichkeit zu sein, um gewisse Settings gleich zu übernehmen.

Thxalot,
JanSe

Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Mai 2017, 16:31

Das Multibeast kannst du bei deinem Setup vergessen, je weniger man verändert also je dichter man am Original bleibt, desto besser läuft es auf AMD Systemen.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 30. Mai 2017, 17:00

Multibeast ist eher für einfache Intel Systeme gedacht.

Da kommst du nicht weit. Aber das hat dir [@derHackfan](#) schon gesagt. 😊

Beitrag von „JanSe“ vom 30. Mai 2017, 20:00

Okay, das hatte ich schon befürchtet 😞 (aber hey, basteln macht ja Spaß 😄)

Also, die Anleitung von [@ralf](#). zeigt ja schon mal einiges. Allerdings scheint es mir so, als ob Clover mit Sierra nicht funzt (also als einzige Alternative wäre da wohl Enoch).

Am komfortabelsten scheint wohl dann das Tool von ralf zu sein; dafür bräuchte ich nur nen Mac. Jemand hier zufällig aus dem Raum Zwickau? Wenn nicht, frag ich mal im anderen Unterforum 😄

Nuja, wird Zeit, dass ich mich mal auf dem TS blicken lasse, da funktioniert sowas am besten.
Wenn die heiße Phase losgeht, lasse ich wieder von mir hören.

Thxalot,
JanSe

Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Mai 2017, 20:16

[Zitat von JanSe](#)

Allerdings scheint es mir so, als ob Clover mit Sierra nicht funzt

Quark. 😊

Guckst du hier: [AMD Athlon X4 860K](#)



Btw: Extra für dich zur Motivation gestartet und für gut befunden. 😊

Edit: Ich vergesse immer das Wichtigste, den EFI Ordner (siehe Anhang). 😭

Beitrag von „JanSe“ vom 31. Mai 2017, 15:22

Wow danke sehr, da sehe ich schonmal wie das aussehen sollte.

Hab ich das beim Ablauf jetzt richtig verstanden?

Um den modifizierten Kernel bei einer NichtMAC-Installation (also über ne Boot-ISO) zu benutzen, muss ich wohl erst ne ISO von der Mountain Lion-Disk machen, dann in dieser den Kernel einfügen und damit dann installieren.

Und bei dem anschließenden Update (also von ML auf EC und dann Sierra) den Kernel einfach austauschen?

Thxalot,

JanSe

Beitrag von „ralf.“ vom 31. Mai 2017, 15:59

Hatte ja ne [Distro](#) befürchtet. Mountain Lion-Disks sind [Distros](#), also gegen die Forenregeln.

[Hier die DVD](#) bestellen, und damit installieren.

Beitrag von „JanSe“ vom 31. Mai 2017, 17:27

Die DVD muss ich ja eh holen.

Aber ohne den modifizierten Kernel würde ja nicht mal die Installationsroutine starten können, oder verhaue ich da jetzt was?

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. Juni 2017, 21:22

Jenau so ist es ... 😄

Update: Hier noch mal 10.12.5 allerdings mit dem Kernel von Shaneee.



- Clover in der aktuellen Version r4077
- ohne NullCPUPowerManagement.kext
- SMBIOS MacPro6,1

Beitrag von „JanSe“ vom 25. Juni 2017, 12:30

Moinsen (nach lange Zeit mal wieder :P),

ab morgen geht das Sichern der alten Windows-Dateien los, die DVD ist auch schon auf dem Weg *freu*

Ich hab nochmal wegen der Grafikkarte geschaut und bin auf die zwar alte, aber dennoch anscheinend gute GeForce GTX 560 Ti gestoßen.

Im Forum hab ich nur dazu einige Threads gefunden, bin mir aber trotzdem nicht so sicher, ob sie durchläuft. Benötige ich dazu eine eigene Kext? Im DL-Bereich hab ich dazu nix gefunden.

Thxalot,
JanSe

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. Juni 2017, 13:09

Die Nvidia GTX 560 Ti habe ich selber und läuft mit macOS Sierra einwandfrei und braucht nur

einen Haken bei 'Inject Nvidia' sonst nichts.